

	<p>Objekt: Kanne mit gemodeltem Dekor</p> <p>Museum: Museum für Asiatische Kunst Takustraße 40 14195 Berlin 030 / 8301361 aku@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Ostasien</p> <p>Inventarnummer: 1988-41</p>
--	---

Beschreibung

Die Kanne mit dreisträngigem Henkel und kurzem achteckigem Ausguss erhebt sich über einer flach abschließenden Standfläche mit ausgesetzter Kante. Zwei - ebenfalls dreisträngige - Ösenhenkel sind der Gefäßschulter aufgesetzt. Drei aus dem Model geformte Appliken mit der Darstellung fremdländischer Musikanten schmücken die Wandung unterhalb der beiden Ösenhenkel und der Ausgusstülle. Über die Appliken sind die für diese Ware typischen dunkelbraunen Glasurflecken gesetzt. Die Kanne stammt aus den Öfen von Tongguan bei Changsha, Provinz Hunan, wo eine florierende Produktion solcher Steinzeuge mit gelblicher Ascheglasur und gemodelten Reliefmotiven bestand, die auch nach Südost- und Westasien exportiert wurden. Beliebte waren auch die ebenfalls zur Produktionspalette der Tongguan-Öfen zählenden Krüge mit Unterglasurmalerei.

Angaben zum Herkunftsort:

Tongguan-Öfen bei Changsha (Ort)

Hunan (Provinz)

China

Grunddaten

Material/Technik:

Ton, glasiert, Tongguan-Ware

Maße:

Höhe: 18,7 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 9. Jahrhundert n. Chr.

wer

wo Hunan (Provinz)

Schlagworte

- Kanne
- Keramik